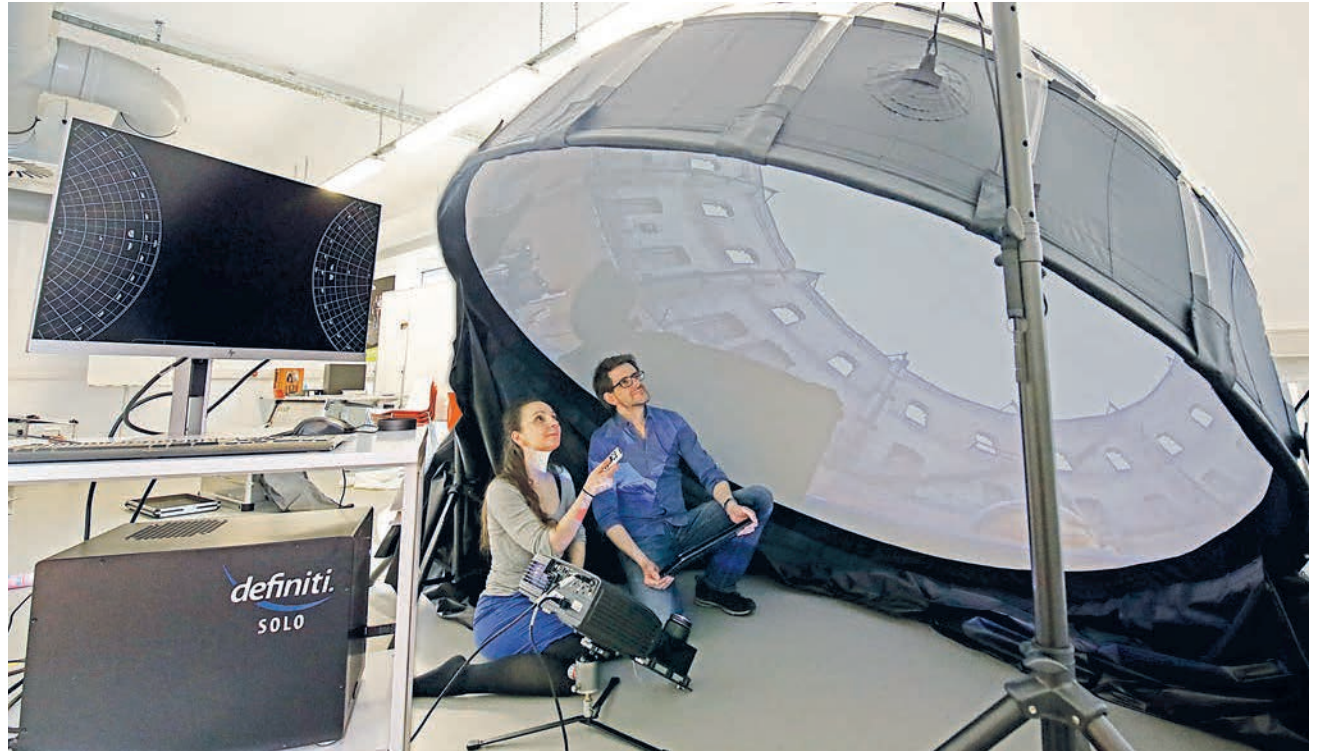




## IT-Konzept für digitalen Unterricht

Die Stadt Halle (Saale) setzt bei der Digitalisierung von Schulen konsequent Schwerpunkte und hat in der Sitzung des Stadtrates am 27. März 2019 die strategischen Eckpunkte ihrer IT-Konzeption vorgestellt. Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand: „Wir wollen bis 2020 in allen Schulen WLAN-Anschlüsse bereitstellen und eine strukturierte Verkabelung vornehmen. Bis zum Schuljahr 2020/21 stellen wir sicher, dass alle Schülerinnen und Schüler Tablets im Unterricht nutzen können. Dazu wird die Stadt den Schulen Tablets zur Verfügung stellen. So wird die Nutzung eigener Tablets durch die Schülerinnen und Schüler ermöglicht, so wie es bisher mit der Bereitstellung von Schulbüchern geschieht.“ Auch die Nutzung von E-Books ist Teil des Konzeptes. „In Abstimmung mit den Schulleitungen wollen wir bis zum Schuljahr 2020/21 auf den Tablets eine zentrale Bereitstellung von digitalen Schulbüchern erreichen“, so der Oberbürgermeister. Die administrative Betreuung der IT-Infrastruktur an den Schulen wird durch die IT-Consult Halle GmbH (ITC) erfolgen. Die ITC wird ebenso die direkte digitale Vernetzung zwischen den Schulen sicherstellen. Die finanziellen Mehrbedarfe werden im Haushalt 2020 abgebildet.

## Außergewöhnlicher Blick ins Planetarium



Im künftigen großen Sternsaal des neuen Planetariums am Holzplatz werden mittels moderner Technologie Wissens- und Kulturprogramme mit besonderen 360-Grad-Bildern und -Videos zu sehen sein. Maren Kießling, Dozentin für Film und neue Medien an der Martin-Luther-Universität (MLU) Halle-Wittenberg, und Planetariumsleiter Dirk Schlesier haben die Darstellung von 360-Fotos und -Filmen in einer „Mini-Kuppel“ im Weinberg Campus Innovation Hub bereits getestet. Hier entwickelt Maren Kießling als Teilnehmerin eigene 360-Grad-Filme. Mittels speziellem Projektor werden die Rundumbilder in die Kuppel gebracht und geben den Betrachterinnen und Betrachtern das Gefühl, mitten im Bild zu stehen.

Foto: Thomas Ziegler

## Stadt informiert zum Robert-Franz-Ring

Die Beseitigung von Hochwasserschäden am Robert-Franz-Ring in der Klostervorstadt ist Thema einer Informationsveranstaltung, die am **Montag, 8. April 2019**, 18 Uhr, im Großen Saal des Stadthauses, Marktplatz 2, stattfindet. Die Stadt Halle (Saale) informiert Anlieger und Gewerbetreibende über die geplante Maßnahme, den Ablauf und die Verkehrsführung während der Bauzeit. In Zusammenarbeit mit den Versorgungsunternehmen der haleschen Stadtwerke und verschiedenen Kommunikationsanbietern erfolgt die Umsetzung ab Oktober 2019. Es handelt sich dabei um eine Fluthilfemaßnahme des Landes Sachsen-Anhalt. Derzeit erfolgt das Vergabeverfahren.

## Sport frei!

### Stadt eröffnet Turnhalle am Steg-Areal – Neuer Investitionspakt folgt

In die Innenstadt von Halle (Saale) kommt Bewegung: Am 2. April 2019 hat die Stadt die neue Sporthalle an der Langen Straße am Steg eröffnet. Die Dreifeldturnhalle vereint ab sofort verschiedene Nutzerinnen und Nutzer unter einem Dach: So erhalten Sportvereine Trainingszeiten; vor allem aber werden Schülerinnen und Schüler des Neuen Städtischen Gymnasiums am Hallmarkt, des Cantor-Gymnasiums an der Torstraße und der Gemeinschaftsschule „August Hermann Francke“ die Halle nutzen.

Die Stadt hat rund 4,7 Millionen Euro aus Fluthilfemitteln des Landes Sachsen-Anhalt in den Neubau investiert. Er ersetzt den im Jahr 2013 überfluteten und inzwischen abgerissenen Turnhallen-Komplex an der ehemaligen Eissporthalle. Die Arbeiten für die Dreifeldturnhalle hatten Mitte September 2017 begonnen. „Die neue Sporthalle ist ein wichtiges Projekt, um dem steigenden Bedarf an Sportstätten gerecht zu werden, vor allem im Innenstadtbereich“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand.

Für den Schul- und den Vereinssport stehen im gesamten Stadtgebiet von Halle (Saale) derzeit 56 Turnhallen zur Verfügung. Acht Turnhallen werden über das Investitionsprogramm „Bildung 2022“ saniert. Zudem entstehen drei Neubauten – am Holzplatz,

Prioritätenliste für Sportstätten		
	Investitionen in Euro	Planungsbeginn
RKS – Ersatzneubau Laufhalle	3.800.000	2019
Neustadt – Sanierung Hauptsporthalle BIZ	2.000.000	2019
Brandbergehalle – Erneuerung Sportboden	800.000	2020
Sportdreieck – Bau eines Fußballplatzes	1.600.000	2020
Brandberge – Werferhalle & Wurfhaus	2.000.000	2021
RKS – Sanierung Leichtathletikaußenanlagen	490.000	2022
RKS – Sanierung Sporthalle Amselweg	600.000	2022
RKS – Sanierung Fassade Sozialtrakt	150.000	2022
RKS – Sanierung Haupteingang	200.000	2022
Brandberge – Parkraumkonzept	580.000	2023
Brandberge – Trainingslaufbahn Waldstadion	300.000	2023

(RKS = Robert-Koch-Straße) (BIZ = Bildungszentrum Halle-Neustadt)

in der Schimmelstraße und die gerade eröffnete Halle am Steg. Nach Abschluss des Investitionsprogramms „Bildung 2022“ will die Stadt im Jahr 2023 den Investitionspakt „Breitensport 2026“ starten. Bis zum Jahr 2026 sollen im Rahmen dessen insgesamt rund 27 Millionen Euro für die Sanierung und den Neubau von 13 Turnhallen, hauptsächlich in der Nähe von Grundschulen, zur Verfügung stehen.

Parallel dazu hat die Stadt den Sanierungs- und Modernisierungsstand ihrer Sportstätten überprüft (siehe „Prioritätenliste für

Sportstätten“). Dabei stehen allen voran der Sportkomplex Robert-Koch-Straße, die Sporthalle im Bildungszentrum Halle-Neustadt sowie die Sporthalle Brandberge im Fokus. Noch in diesem Jahr erweitert die Stadt den Sportkomplex Nordstraße 66 in Lettin. Mit einem neuen Anbau und einem Umbau innerhalb der Turnhalle werden zusätzliche Umkleidemöglichkeiten geschaffen. Dadurch können künftig zeitgleich die Turnhalle und die Außensportanlagen genutzt werden. Das Vorhaben kostet rund 520.000 Euro; 290.000 Euro stellt die Stadt aus Eigenmitteln bereit.

### INHALT

**Alle unter einem Dach**  
Ordnungsamt und Feuerwehr  
beziehen neue Leitstelle **Seite 2**

**Für immer jung!**  
Ballett Rossa feiert  
20-jähriges Bestehen **Seite 3**

**Schöne Aussichten für den Süden**  
Stadt diskutiert mit Bürgern  
neue Gestaltungsideen **Seite 5**





Tobias Teschner (links), Leiter des Fachbereichs Sicherheit, schaut Jens Banuscher, Leiter der Leitstelle Ordnungsamt, an seinem neuen Arbeitsplatz über die Schulter. Die Leitstelle ist in das Gebäude An der Feuerwache 5 umgezogen. Foto: Thomas Ziegler

## Alle unter einem Dach

### Gemeinsame Leitstelle von Ordnungsamt und Feuerwehr geht in Betrieb

Der heiße Draht zum Feuerwehr- und Rettungsdienst sowie zum Ordnungsamt führt ab sofort in die gemeinsame Leitstelle im Gebäude An der Feuerwache 5 in Halle-Neustadt. Seit Mitte März arbeiten dort alle Leitstellen zusammen unter einem Dach. „Die Arbeitsweise wird dadurch effektiviert. Vor allem im Katastrophenfall sowie bei Großschadenslagen ergeben sich Synergieeffekte“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand.

#### Ressourcen bündeln

In den vergangenen acht Monaten wurden die technischen Voraussetzungen geschaffen und der Umzug der Leitstelle des Ordnungsamtes organisiert. Diese war zuvor Am Stadion 6 untergebracht und befindet sich nun im fünften Obergeschoss An der Feuerwache 5. In der Etage darüber ist die Leitstelle Feuerwehr- und Rettungsdienst der Stadt und des Nördlichen Saalekreises angesiedelt. Rund 170000 Euro hat die Stadt investiert, um die technischen und organisatorischen Ressourcen zu bündeln.

Mit dem Ausbau der Leitstelle Ordnungsamt stehen jetzt vier hochmoderne Arbeitsplätze zur Verfügung, um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu bearbeiten. Bei

Bedarf können zusätzlich zwei Arbeitsplätze in der Leitstelle Feuerwehr- und Rettungsdienst für Mitarbeiter der Leitstelle Ordnungsamt eingerichtet werden. Auch personell ergeben sich durch die Zusammenlegung unter einem Dach Synergieeffekte: Nachtschichten sowie Dienste an den Sonn- und Feiertagen können fortan gemeinsam abgesichert werden.

Vor allem aber in sogenannten Großschadenslagen soll sich die Leitstellen-Fusion auszahlen. „Die räumliche Nähe ermöglicht einen direkten Informationsaustausch und eine schnellere Abarbeitung von Aufgaben in der Gefahrenabwehr“, sagt der Leiter des Fachbereichs Sicherheit, Tobias Teschner. Dabei wird unter anderem auch auf eine gemeinsame datentechnische Infrastruktur zurückgegriffen.

Maßgeblich gesteuert haben die Zusammenlegung der Leiter der Leitstelle Feuerwehr, Brandrat Rainer Goldschmidt, und der Leiter der Leitstelle Ordnungsamt, Jens Banuscher. Rainer Goldschmidt koordinierte das Vorhaben seitens der Stadt und wurde dabei in technischer Hinsicht von der IT-Consult Halle GmbH unterstützt. Jens Banuscher wiederum war als stellvertretender Projektleiter eingesetzt und hat

sich mit der konkreten technischen Umsetzung befasst.

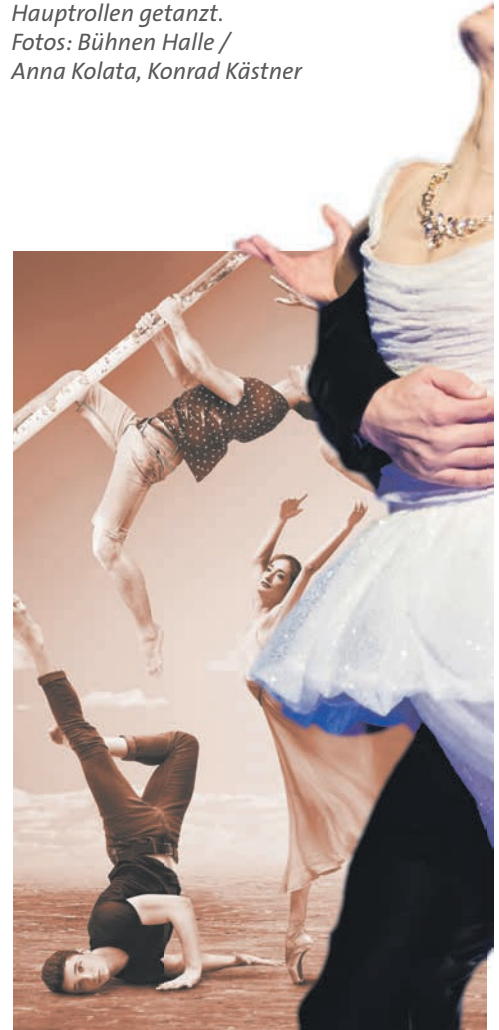
#### Weitere Arbeitsplätze in Planung

Nach der Zusammenlegung der Leitstellen sind weitere Schritte geplant: So sollen in den Standort An der Feuerwache 5 mittelfristig die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vollzugsdienstes einziehen, die beispielsweise im Rahmen der Gewerbeüberwachung im Einsatz sind oder Fahrzeuge zwangsweise stilllegen.

Im Juni 2018 hat die Stadt in Abstimmung mit dem Polizeirevier Halle die Dienstzeiten der städtischen Ordnungskräfte erweitert. Sie sind Montag bis Donnerstag von 6 bis 22 Uhr, Freitag von 6 bis 24 Uhr, Sonnabend von 7.30 bis 24 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 18 Uhr im Einsatz.

Im Falle eines Brandes oder eines medizinischen Notfalls ist die Leitstelle Feuerwehr- und Rettungsdienst rund um die Uhr zu erreichen über den bundesweit gültigen Notruf 112. Hinweise bei Lärmbeschwerden oder zu Falschparkern nimmt die Leitstelle Ordnungsamt entgegen, unter Telefon 0345/221 1345.

Michal Sedláček hat bei der Premiere der „Kameliendame“ 2017 mit Yuliya Gerbyna die Hauptrollen getanzt. Fotos: Bühnen Halle / Anna Kolata, Konrad Kästner



Ralf Rossa ist seit 1998 der Ballettdirektor und Chefchoreograf des haleschen Balletts. Erste eigene Ballette schuf er in Dortmund als Assistent von Youri Vámos. In Halle (Saale) entwickelte er für seine Kompanie mehr als 35 Ballette, darunter zahlreiche Uraufführungen, Operetten und Musicals. Gastchoreografen führten ihn nach Österreich, Norwegen und Frankreich. Zuletzt begeisterte Rossa in der Spielzeit 2016/2017 mit dem zeitgenössischen Ballett „Groovin' Bodies“ in der Raumbühne Heterotopia. Ab der aktuellen Spielzeit übernimmt die Bühne sein Stellvertreter Michal Sedláček, der das Ballettspektakel „#Bizarro“ choreografiert. Als Gast zeigt die Choreografin Nanine Linning ihr Tanztrio „Hieronymus B.“ erstmals in Mitteldeutschland.

entwickelte er für seine Kompanie mehr als 35 Ballette, darunter zahlreiche Uraufführungen, Operetten und Musicals. Gastchoreografen führten ihn nach Österreich, Norwegen und Frankreich. Zuletzt begeisterte Rossa in der Spielzeit 2016/2017 mit dem zeitgenössischen Ballett „Groovin' Bodies“ in der Raumbühne Heterotopia. Ab der aktuellen Spielzeit übernimmt die Bühne sein Stellvertreter Michal Sedláček, der das Ballettspektakel „#Bizarro“ choreografiert. Als Gast zeigt die Choreografin Nanine Linning ihr Tanztrio „Hieronymus B.“ erstmals in Mitteldeutschland.



# Für immer jung!



Das Ballett Rossa feiert in dieser Spielzeit sein 20-jähriges Bestehen – und seinen Ballettdirektor und Chefchoreografen Ralf Rossa. Nach mehr als 40 Inszenierungen verabschiedet er sich von der großen Bühne.

Wer von Ballett spricht, denkt in erster Linie an populäre Tanz-Klassiker wie „Schwanensee“ oder „Nussknacker“. Das Ballett Rossa antwortet darauf mit einem klaren „Ja, aber...“ – und zeigt in jeder Spielzeit aufs Neue wie der Spagat zwischen Klassik und Moderne gelingt. Dabei spielen in Halle (Saale) auch die beiden Klassiker des russischen Komponisten Pjotr Iljitsch Tschaikowski eine wichtige Rolle. So debütierte Ballettdirektor und Chefchoreograf Ralf Rossa mit „Schwanensee“ im März 1999 auf der halleischen Opernbühne. Der „Nussknacker“ wiederum gehört seit dem Jahr 2000 zum Repertoire und wurde seitdem mehr als 200 Mal aufgeführt.

Insgesamt 1 000 Vorstellungen und mehr als 40 abendfüllende Inszenierungen hat Ralf Rossa mit 200 Tänzerinnen und Tänzern seit 1998 auf die Bühne gebracht. Mit zwei Premieren und etwa 50 Vorstellungen pro Spielzeit setzt das Ballett regional und überregional Akzente. In diesem Jahr feiert das Ballett sein 20-jähriges Bestehen – und seinen langjährigen Chef, der sich Ende März 2019 von der Bühne verabschiedet hat. Er übergibt die Regie an seinen Ersten Solotänzer und stellvertretenden Ballettdirektor, Michal Sedláček. Er ist der Einzige, der das Ensemble ebenso lange wie Rossa begleitet. „Für mich, der 1999 als junger Tänzer Mitglied der Ballettkompanie in Halle wurde, war Ralf Rossa zugleich Mentor und Förderer. Rossa verdanke ich nicht nur wunderbare Herausforderungen als Erster Solotänzer, sondern auch, dass er mich früh in die

Leitung des Balletts eingebunden hat. Ich bin ihm unendlich dankbar für sein großes Vertrauen, die wunderbare künstlerische Zusammenarbeit und für alles was er für das Ensemble Ballett Rossa, das Opernhaus und die Stadt getan hat“, so Sedláček, der nun auch in der „Kameliendame“ die Leitung übernimmt; eines der letzten Stücke, das Rossa in der Saison 2017/2018 choreografierte.

Ab dem 13. April 2019 ist der Klassiker der Weltliteratur in neuer solistischer Besetzung zu erleben. In der Partie der Kurtisane Marguerite Gautier debütiert Laura Busquets Garro, als ihr Liebhaber Armand Duval ist Enno Kleinhänding zu erleben. „Das Stück ist klassisch inszeniert, das heißt aber nicht, dass es altmodisch ist“, sagt Sedláček, der auch selbst als Choreograf tätig ist. Mit seinem Ballettspektakel „#Bizarri“, wurde die Spielzeit im September 2018 eröffnet.

„Wir haben in 20 Jahren das ganze klassische Repertoire getanzt und werden auch weiterhin diese Tradition pflegen“, so Sedláček, „aber genauso wichtig ist es, neue, moderne Stücke auf die Bühne zu bringen.“ Einen Erfolgsgarant gibt es nicht. So zogen klassische Stoffe wie „Romeo und Julia“ von William Shakespeare gleichermaßen viele Gäste in die Oper Halle wie „Schlafes Bruder“ nach einem Roman von Robert Schneider von 1992. Auch die zeitgenössische Eigenchoreografie und -komposition „Groovin' Bodies“, eine Kombination von Percussion und Tanz, begeisterte nach der Uraufführung 2016 das Publikum.

Was macht die Faszination Ballett aus? „Wir sind die jüngste und ästhetischste Sparte“, sagt Sedláček. „Halle kann stolz auf sein Ballett sein.“ Zu Recht. Das Ballett Rossa öffnet sich – für die Zuschauerinnen und Zuschauer, aber auch

für neue Ideen. So arbeiten die 18 Tänzerinnen und Tänzer aus zehn Nationen immer wieder mit renommierten Choreografen zusammen. In dieser Spielzeit engagierte das Ballett die Niederländerin Nanine Linning, die Mitte März mit „Hieronymus B.“ Premiere feierte. Für frischen Wind sorgen auch die tanzenden Gäste, die bei größeren Inszenierungen unterstützen, beispielsweise beim „Nussknacker“, der für 27 Tänzerinnen und Tänzer ausgelegt ist.

Darüber hinaus festigt das Ballett mit besonderen Veranstaltungen seine Bindung zum Publikum, beispielsweise bei Einführungen und Nachgesprächen zu Vorstellungen oder bei „Kostproben“ zu neuen Stücken. Erstmals in dieser Spielzeit gibt es das sogenannte „Warm up“. Dabei können Gäste bei einem Training zuschauen, Gespräche mit dem Ensemble führen und selbst eine choreografische Sequenz einstudieren – das nächste Mal am 2. Juli 2019, 18.30 Uhr. Mitmachen heißt es auch bei der Reihe „Offen für Tanz“. Ensemblemitglied Emma Louise Harrington leitet das kostenfreie Tanztraining für jedermann, samstags um 15 Uhr. Für die Generation 55plus findet ein kostenpflichtiges Training an jedem ersten Montag im Monat, 18 Uhr, statt.

Zum Ende der Jubiläums-Spielzeit steht ein weiterer Höhepunkt auf dem Spielplan: Zum ersten Mal in 20 Jahren choreografieren die Tänzerinnen und Tänzer selbst einen Tanzabend. Premiere für die „Choreografische Werkstatt“ ist am 28. Juni 2019. Die Proben dafür laufen bereits. Im Schnitt beginnt das Training zweieinhalb Monate vor der ersten Aufführung. Parallel dazu werden Ideen für neue Inszenierungen entwickelt. Das Publikum kann sich also schon jetzt auf die nächste Spielzeit freuen.

Karten und Informationen sind erhältlich an der Theater- und Konzertkasse, Große Ulrichstraße 51, und im Internet unter: [www.buehnen-halle.de](http://www.buehnen-halle.de)



## Stadtschreiber stellt sich vor

Halles neuer Stadtschreiber, Christian Kreis, wird von der Beigeordneten für Kultur und Sport, Dr. Judith Marquardt, am **Donnerstag, 11. April 2019**, 19 Uhr, offiziell ernannt. Die Amtseinführung beginnt um 19 Uhr im Literaturhaus Halle, Bernburger Straße 8. Der gebürtige Bernburger lebt seit mehr als 20 Jahren in Halle (Saale). Als freier Schriftsteller und Kolumnist wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet. Das sechsmonatige Stipendium läuft bis zum 30. September 2019. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

## Kurzfilmfestival rückt Mut in den Fokus

Noch bis **Sonntag, 7. April 2019**, lädt das internationale Kurzfilmfestival „Monstronale“ zum Besuch ein. Diesjährig stehen die Themen „Mut“ und „Niederlande“ im Mittelpunkt. Veranstaltungsorte sind das Puschkinhaus und das Puschokino, Kardinal-Albrecht-Straße 6. Das Festival bietet drei Wettbewerbe in den Sparten „international“, „dokumentarisch“ und „Kinder“ sowie Workshops und Kurzfilme aus aller Welt. Die Stadt Halle (Saale) fördert das Festival mit 10000 Euro. Programm im Internet: [www.monstronale.org](http://www.monstronale.org)

## Schulbands treten in Konzerthalle auf

Das vierte Schulbandfestival der Region wird am **Mittwoch, 17. April 2019**, in der Konzerthalle Ulrichskirche, Christian-Wolff-Straße 2, von 9.30 bis 12 Uhr veranstaltet. Erwartet werden sechs Bands aus Halle (Saale), Gräfenhainichen, Köthen, Merseburg, Naumburg und Zörbig, die für je 15 Minuten auftreten. Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand eröffnet die Veranstaltung. Organisiert wird das Schulbandfestival vom Förderverein „Schule macht Musik e.V.“. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

## Zehn Jahre Städtepartnerschaft mit Jiaxing



Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand, die Beigeordneten sowie Vertreter der Fraktionen des Stadtrates haben am 22. März 2019 eine Delegation aus Halles chinesischer Partnerstadt Jiaxing empfangen. Die Gäste trugen sich in das Gästebuch ein und besuchten unter anderem das Stadtmuseum und die Stadtwerke. Die Abordnung übergab zudem eine Einladung für eine Jubiläumsfeier, die Jiaxing 2019 für seine Partnerstädte ausrichtet. Halle (Saale) und Jiaxing sind seit zehn Jahren städtepartnerschaftlich verbunden. Foto: Thomas Ziegler

## Herzlichen Glückwunsch!

### Ehejubiläen

#### Eiserne Hochzeit

Auf 65 gemeinsame Lebensjahre blicken am 3.4. Ursula und Walter Kube, Dagmar und Werner Brandt sowie Christa und Klaus Thate.

#### Diamantene Hochzeit

Ihren 60. Hochzeitstag feiern am 3.4. Maria und Fridolin Steppan, am 4.4. Ingeborg und Werner Bronsert, Gudrun und Georg Förster, Jutta und Hans-Joachim König, Rosel und Horst Dietz sowie Regina und Heinz Weber, am 7.4. Christine und Siegfried Bröens, am 11.4. Brigitte und Gerd Krüger sowie Hannelore und Gerhard Müller, am 13.4. Maria und Helmut Walther.

### Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 3.4. Regina und Siegfried Richter, Ingrid und Jürgen Ohl, Regina und Antonio Geist, Christel und Hans Brock, Rosemarie und Hans-Jürgen Aust, Leonore und Horst Berger, Karin und Bernd Möcker, am 5.4. Marion und Rainer Sauer, Brigitte und Rolf Nopens, Elisabeth und Horst Reiche, Karin und Lutz Reishauer, Angelika und Walter Scharf, Annelie und Heike Meißer, Brunhilde und Diethard Friedrich, Beate und Rainer Müller, Dr. Gabriele und Dr. Thomas Wilke, Edith und Reinhard Masser, Annemarie und Heinz Kudwin sowie Gisela und Peter Kirschenpfadt, am 12.4. Erika und Helmut Rausch, Giesela und Michael Trojanski, Jutta und Helmut Reiher, Sieglinde und Volkmar Kallwitz, Gisela und Klaus-Peter Unbenannt sowie Heidemarie und Gerd Dober.

### Geburtstage

95 Jahre alt werden am 3.4. Elisabeth Preißer, am 5.4. Irmgard Kleebe, am 11.4. Marlis Zander, am 12.4. Ilse Troll sowie am 16.4. Ursula Reinhardt. Ihren 90. Geburtstag feiern am 3.4. Wolfgang Krien, Herbert Möller und Herbert Röder, am 4.4. Dieter Müller, Marie-Luise Hübner sowie Ingeborg Krug, am 5.4. Irmgard Donner, am 6.4. Felix Schwertner, Anita Hay, Franziska Stenzel sowie Jutta Straßburg, am 7.4. Ursula Kellner, am 8.4. Sigrd Könitz, Helene Kranz, Gerda Kuhne, Ilse Krüger sowie Emilie Rother, am 9.4. Gertraud Kellner, am 10.4. Else Hackenberg, Erika Heinicke und Ruth Kleinschmager, 12.4. Ruth Simmert und Margot Thieme, am 13.4. Ingelore Schumann und Margot Koitzsch, am 14.4. Loni Pröschild und Elli Riber, am 15.4. Orfa Herkelrath sowie am 16.4. Franz Diwisch, Armin Reuter, Ursula Franek und Gisela Sömisich.

**AMTSBLATT**

**Herausgeber:**  
Stadt Halle (Saale),  
Der Oberbürgermeister

**Verantwortlich:**  
Drago Bock, Pressesprecher  
Telefon: 0345 221 41 23  
Telefax: 0345 221 40 27  
Internet: [www.halle.de](http://www.halle.de)

**Redaktion:**  
Frauke Strauß  
Telefon: 0345 221 40 16  
Telefax: 0345 221 40 27  
Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters  
Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)  
E-Mail: [amtsblatt@halle.de](mailto:amtsblatt@halle.de)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:  
26. März 2019  
Die nächste Ausgabe erscheint am  
17. März 2019.  
Redaktionsschluss: 9. April 2019

**Verlag:**  
Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung  
GmbH & Co. KG  
Delitzscher Str. 65,  
06112 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 565 0  
Telefax: 0345 565 23 60  
Geschäftsführer: Tilo Schelsky

**Anzeigenleitung:**  
Heinz Alt  
Telefon: 0345 565 21 16  
E-Mail: [anzeigen.amtsblatt@mz-web.de](mailto:anzeigen.amtsblatt@mz-web.de)

**Vertrieb:**  
MZZ – Mitteldeutsche Zeitungszustell-  
Gesellschaft mbH  
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)  
Telefon: 0800 124 0000

**Druck:**  
MZ – Druckereigesellschaft mbH  
Fiete-Schulze-Straße 3,  
06116 Halle (Saale)

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich  
14-täglich.

**Auflage:** 135.200 Exemplare  
Der Abonnementspreis beträgt jährlich  
55 Euro zzgl. MwSt. ohne Versandkosten  
innerhalb der Stadt Halle (Saale).  
Bestellungen nimmt der Verlag entgegen.  
Privathaushalte erhalten eine kostenlose  
Briefkastenwurfsendung.

**Zustellservice:**  
E-Mail: [amtsblatt@halle.de](mailto:amtsblatt@halle.de)  
Telefon: 0345 221 41 24

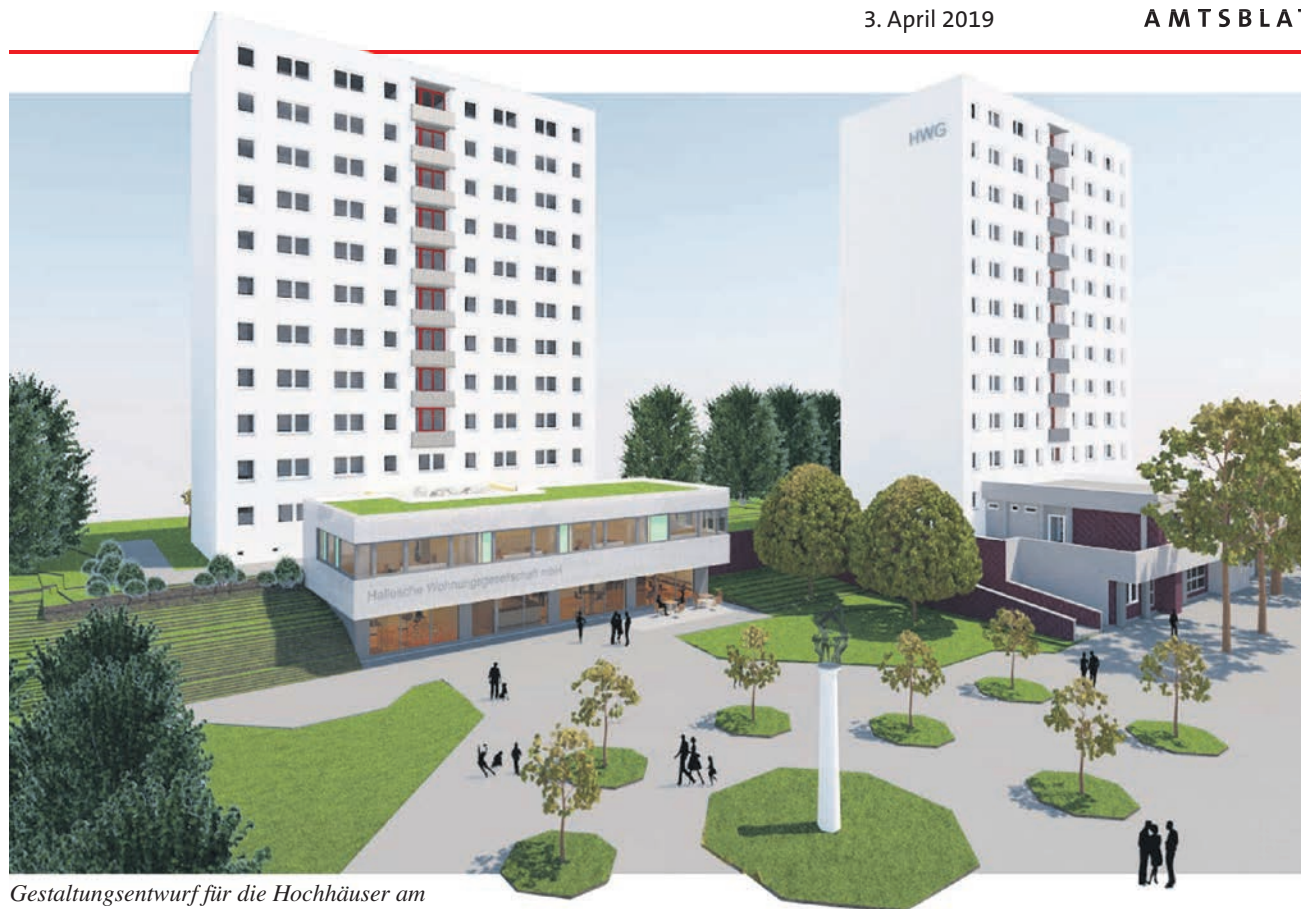


**TERMINE IN DER  
STADTVERWALTUNG  
IM INTERNET  
VEREINBAREN**



Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf  
die Internetseite der Stadt Halle (Saale):  
[www.halle.de](http://www.halle.de). Hier können Sie bequem  
Ihren nächsten Termin vereinbaren.





Gestaltungsentwurf für die Hochhäuser am Florentiner Bogen 21 und 23

Grafik: Stadt Halle (Saale)

## Schöne Aussichten für den Süden

Stadt diskutiert mit Bürgerinnen und Bürgern Gestaltungsideen

**G**roßes Gebiet, große Vorhaben: Die Stadt hat im Rahmen einer Zukunftswerkstatt im März 2019 aktuelle Planungen für den Bereich Gesundheitszentrum, Südstadt und Böllberg/Wörmlitz vorgestellt und mit den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern diskutiert. Sie konnten zudem eigene Vorstellungen einbringen. Das Amtsblatt gibt einen Überblick.

► Im Zuge des **Stadtbahnprogramms** werden der Böllberger Weg und der Südstadtring bis März 2022 ausgebaut. Im August 2019 beginnen die Arbeiten zwischen Torstraße und Geseniusstraße. Ab Juni 2020 schließt sich der Abschnitt bis zur Emil-Grabow-Straße an. Es folgt ab Januar 2021 der Südstadtring. Knapp 29 Millionen Euro investiert die Stadtwerke Halle GmbH mit Hilfe von Fördermitteln für den Öffentlichen Personennahverkehr von Bund und Land.

► Die Stadt will die Aufenthaltsqualität in den öffentlichen Bereichen erhöhen. So soll in den Jahren 2020 und 2021 für 252 000 Euro der Osteingang zum **Park an der Südpromenade** aufgewertet und die Wegeverbindung zur Paul-Suhr-Straße erneuert werden. Zudem werden die **Spielplätze** an der Ingolstädter Straße (120 000 Euro) und an der Wiener Straße (410 000 Euro) ersetzt.

► Insgesamt mehr als 30 Millionen Euro wendet die Stadt für die Sanierung von drei **Schulen** und zwei **Turnhallen** auf. Im Juli 2019 sollen die Arbeiten an der 2. Integrierten Gesamtschule (IGS) abgeschlossen sein. Die Sanierung des Gymnasiums Südstadt und der Turnhalle der 2. IGS beginnt im dritten Quartal. Es folgt die Modernisierung der Turnhalle des Gymnasiums (2020/21) und der Umbau der Sekundarschule „Am Fliederweg“ (2021).

► Die beiden städtischen Wohnungsgesellschaften setzen verschiedene Bauvorhaben im Süden Halles um. Die Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH (HWG) will die **Hochhäuser** am Florentiner Bogen 21 und 23 energetisch sanieren und das Wohnfeld neu gestalten. Zudem soll eine HWG-Außenstelle eingerichtet werden, die als Anlaufstelle für Mieter der Südstadt und der Silberhöhe dient. Die Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH (GWG) entwickelt eine rund 4,5 Hektar große Fläche am Böllberger Weg zu einem **Wohngebiet**. Nahe der Saale sollen 300 Wohnungen und Einfamilienhäuser entstehen. Der Baustart ist für März 2020 geplant.

Informationen zu den Zukunftswerkstätten in Halle (Saale) im Internet: [www.halle.de/de/Verwaltung/Quartierbueros/Zukunftswerkstaetten](http://www.halle.de/de/Verwaltung/Quartierbueros/Zukunftswerkstaetten)

## Mehr Platz für kreative Ideen

Multimediazentrum erweitert bis 2020 Fläche um Büros und Tonstudio

Die Stadt investiert gegenwärtig rund 21 Millionen Euro aus der Fluthilfe des Landes Sachsen-Anhalt in die neue Infrastruktur des Mitteldeutschen Multimediazentrums (MMZ). Am 22. März 2019 hat die Stadt zum Richtfest für zwei neue Gebäudeteile eingeladen. In den sogenannten Kuben werden rund 20 neue Büros und ein Tonaufnahmestudio eingerichtet. Diese Flächen ersetzen die weggefallenen Büroflächen im seinerzeit überfluteten Untergeschoss.

Auf den Hochwasserschutz wird bei der Sanierung angesichts der Erfahrungen mit

der Flut 2013 besonderer Wert gelegt. Alle wichtigen technischen Anlagen werden in hochwassersichere Geschosse verlegt, allen voran die Kinotonmischung, mit der Filme auf Hollywoodstandard nachvertont werden. Das Studio gehört zu den modernsten in Europa und wurde in einem ersten Bauabschnitt zwischen Oktober 2014 und Juli 2015 wiederhergestellt. Die Kosten lagen bei 5,6 Millionen Euro.

Der im Januar 2018 begonnene zweite Bauabschnitt wird 14,8 Millionen Euro kosten. Schon Mitte dieses Jahres soll die Tiefgarage wieder in Betrieb genommen

werden. Weiterhin wird eine neue, mobile Hochwasserschutzwand errichtet, die über Metallelemente fest mit der Erde verbunden werden kann. Mitte kommenden Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

„Das MMZ ist ein Anziehungspunkt für die Medien- und Kreativlandschaft in Sachsen-Anhalt“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Das MMZ ist für Medienschaffende ein wichtiger Partner: es vereint Produktion, Kommunikation, Lehre, Forschung und Entwicklung unter einem Dach. 50 Firmen mit rund 400 Arbeitsplätzen haben dort ihren Sitz.

## Stadt eröffnet große Frühjahrsputz-Aktion

Die Stadt Halle (Saale) und die Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH rufen alle Einwohnerinnen und Einwohner vom **5. bis 15. April 2019** zum Frühjahrsputz auf öffentlichen Flächen im Stadtgebiet auf. Auch Vereine, Initiativen, Unternehmen oder Hausgemeinschaften können sich beteiligen. Bislang wurden mehr als 30 Aktionen angemeldet, für die Helferinnen und Helfer gesucht werden. So plant das städtische Quartierbüro Süd eine Putz- und Pflanzaktion am Gesundheitszentrum Silberhöhe, Wittenberger Straße. Die Mitglieder des Saalestammtisches starten ihre 4. Strandgut-Aktion und beseitigen Unrat entlang des Flussufers. Die Koordination des Frühjahrsputzes übernimmt das städtische Dienstleistungszentrum Bürgerengagement. Aktionen können angemeldet werden unter Telefon 0345/2211115 oder per E-Mail an

[dlz-buergerengagement@halle.de](mailto:dlz-buergerengagement@halle.de)

Eine Übersicht der Aktionen im Internet unter: [www.fruehjahrsputz.halle.de](http://www.fruehjahrsputz.halle.de)

## Gedenken an Befreiung Halles

Am **Mittwoch, 17. April 2019**, jährt sich zum 74. Mal der Tag, an dem Angehörige der 104. US-amerikanischen Infanterie Division Timberwolf die Herrschaft der Nationalsozialisten in Halle (Saale) beendeten. Anlässlich dessen laden die Stadt und die Gedenkstätte Roter Ochse zu einer Gedenkveranstaltung ein. Die Beigeordnete für Kultur und Sport, Dr. Judith Marquardt, eröffnet die Veranstaltung um 10 Uhr im Roten Ochsen, Am Kirchtor 20b. Die Timberwölfe befreiten im April 1945 hunderte Gefangene im „Roten Ochsen“, darunter zwei wegen Lebensmitteldiebstahls zum Tode verurteilte Frauen. Aus diesem Anlass werden Aufnahmen amerikanischer Fotografen vom 17. April 1945 sowie eine Klangcollage aus Klaviermusik, Schritten und Herzschlag-Tönen erstmals öffentlich vorgestellt.

## Stadtmuseum lädt zu Ausstellungsführung

Zu einer Ausstellungsführung zum Thema „Eine Stadt unter Strom. Elektrifizierung des städtischen Lebens im Halle der 20er Jahre“ lädt das Stadtmuseum am **Sonntag, 7. April 2019**, 15 Uhr, in die Große Märkerstraße 10 ein. Feliz Zilm, Mitglied des Kuratorenteams, erläutert anhand ausgewählter Objekte, dass die Annehmlichkeiten der städtischen Elektrifizierung nur durch den Bau des neuen Kraftwerkes ermöglicht wurden. Die Führung findet im Rahmen der Moderne-Sonderausstellung „Kleinwohnung, Modehaus, Kraftzentrale – Neues Bauen und neues Leben im Halle der 20er Jahre“ statt. Sie ist noch bis 16. Juni 2019 zu sehen, dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr. Informationen im Internet: [www.stadtmuseumhalle.de](http://www.stadtmuseumhalle.de)



# Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

## Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Am **Dienstag, dem 9. April 2019**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten statt.

### Einwohnerfragestunde Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 12.03.2019
- Beschlussvorlagen
1. Festlegung zur Förderung von Mehrkosten des Umbaus und Sanierung der Steintorschule zur Jugendherberge Große Steinstraße 60 – VI. Bauabschnitt, speziell der Gestaltung der Außenanlagen der Jugendherberge, Vorlage: VI/2019/04830
2. Sanierungsgebiet Historischer Altstadt-kern - Förderfestlegung für die Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahme des Objektes Am Leipziger Turm 3, Vorlage: VI/2019/04843
3. Festlegung zur Förderung der Umsetzung der Innenhofkonzeption eines klimagerechten Innenhofes zwischen Merseburger-, Luther-, Naue- und Türkstraße, Vorlage: VI/2019/04838
4. Netzanpassung und Kanalarückbau Fernwärme Halle-Neustadt (3. WK), Bereich Sanddornweg, Vorlage: VI/2019/04813
- 4.5. Strukturkonzept Stadtteilzentrum Neustadt, Vorlage: VI/2018/04708
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorkaufrecht für bedeutsame Immobilien, Vorlage: VI/2019/04757
- 5.1.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorkaufrecht für bedeutsame Immobilien, Vorlage: VI/2019/04834
- 5.2. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines „City-Tages“ – Ticketfreie Nutzung von Bussen und Straßenbahnen der HAVAG an Samstagen im halleischen Stadtgebiet, Vorlage: VI/2018/04529
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- 7.1. Quartalsbericht IV/2018 Stadtbahnprogramm Halle der Maßnahmeträgerin HAVAG, Vorlage: VI/2019/05005
- 7.2. Information zum Planungsstand Fluthilfemaßnahmen 92 und 266 Riveufer
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der

Niederschrift vom 12.03.2019

- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

**Dr. Michael Lämmerhirt**  
Ausschussvorsitzender

**René Rebenstorf**  
Beigeordneter

## Sportausschuss

Am **Mittwoch, dem 10. April 2019**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 13.03.2019
- Beschlussvorlagen
- 4.1. Erneuerung einzelner Teilbereiche des Bauteils Männerschwimmhalle und des Foyers des historischen Stadtbads - Beantragung von Fördermitteln, Vorlage: VI/2018/04730
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur Errichtung einer Outdoorfitnessstrecke, Vorlage: VI/2019/04861
- 5.1.1. Änderungsantrag der Oberbürgermeisters zum Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur Errichtung einer Outdoorfitnessstrecke (VI/2019/04861), Vorlage: VI/2019/04922
- 5.2. Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Entwicklung eines Sportstättenkonzeptes für unsere Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/04862
- 5.2.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Entwicklung eines Sportstättenkonzeptes für unsere Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/04944
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Konzept des Rennclubs Halle (Saale) e.V. für die Nutzung der Pferderennbahn, Vorlage: VI/2019/05028
- Mitteilungen
- 7.1. Veranstaltungshinweise April 2019
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 13.03.2019
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

**Fabian Borggreve**  
Ausschussvorsitzender

**Dr. Judith Marquardt**  
Beigeordnete

## Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss

Am **Donnerstag, dem 11. April 2019**, um 16.30 Uhr, findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift 14.02.2019
- 3.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift 14.03.2019
- Beschlussvorlagen
- 4.1. Bildungsleitbild, Vorlage: VI/2019/04804
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- 7.1. Jahresabschluss Bildung und Teilhabe 2018 (Stadtverwaltung)
- 7.2. Mitteilung Antidiskriminierungsstelle Sachsen-Anhalt
- 7.3. Vorstellung der Arbeit der Suchtpräventionsfachkraft
- 7.4. Aktueller Stand Präventionskonzept
- 7.5. Aktueller Stand Frühe Hilfen
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift 14.02.2019
- 2.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift 14.03.2019

- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen

**Ute Haupt**  
Ausschussvorsitzende

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

**Susanne Wildner**  
Gleichstellungsbeauftragte

## Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten

Am **Donnerstag, dem 11. April 2019**, um 17 Uhr, findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umweltangelegenheiten statt.

### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 14.03.2019
- Beschlussvorlagen
- 4.1. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur dauerhaften Beseitigung von Graffiti an baulichen Anlagen, Vorlage: VI/2019/04963
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der Fraktionen DIE LINKE; SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Waldbeirat, Vorlage: VI/2018/04550
- 5.2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Information über Baumfällungen und Baumpflanzungen, Vorlage: VI/2019/04890
- 5.2.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Information über Baumfällungen und Baumpflanzungen, Vorlage: VI/2019/05002
- schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage der Stadträtin Marion Krischok zu Spielhallen, Vorlage: VI/2019/04923
- 6.2. Anfrage der Stadträtin Marion Krischok zum städtischen Ordnungsdienst, Vorlage: VI/2019/05033
- Mitteilungen
- 7.1. Kriminalitätsstatistik für die Stadt Halle (Saale)
- 7.2. Information zum Planungsstand Fluthilfemaßnahmen 92 und 266 Riveufer
- 7.3. Information zum Betrieb des Intensivtransportwagens
- 7.4. Baumfällliste
- Beantwortung von mündlichen Anfragen
- Anregungen



**Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 14.03.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Andreas Scholtyssek**  
Ausschussvorsitzender

**René Rebenstorf**  
Beigeordneter

**Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kindertagesstätten**

Am **Freitag, dem 12. April 2019**, um 14 Uhr findet im Stadthaus, Raum 116, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Kindertagesstätten statt.

**Einwohnerfragestunde****Tagesordnung – öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 15.03.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Bericht des Betriebsleiters
6. Beschlussvorlagen
7. Anträge von Fraktionen und Stadträten
8. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
9. Mitteilungen
10. Beantwortung von mündlichen Anfragen
11. Anregungen

**Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 15.3.2019
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Vergabebeschluss: Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) Kita am Standort Albrecht-Dürer-Straße - Umverlegung der Fernwärmeleitung, Vorlage: VI/2019/05026
- 3.2. Vergabebeschluss: EB Kita-L-01/2019 Eigenbetrieb Kindertagesstätten Stadt Halle (Saale) Ausweichkita Standort Jessenerstr. 16, 06132 Halle Ausstattung mit Mobiliar, Einrichtungsgegenständen, Spiel- und Wirtschaftsmaterialien, Vorlage: VI/2019/05027
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

**Unterausschuss Jugendhilfeplanung**

Am **Dienstag, dem 16. April 2019**, um 16 Uhr findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung statt.

**Einwohnerfragestunde****Tagesordnung – öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 13.11.2018
- 3.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 22.01.2019
4. Beschlussvorlagen
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Stand der Umsetzung des Beschlusses Jugendarbeit 2018/2019
- 7.2. Vorbereitung des Berichts der Arbeit des UA Jugendhilfeplanung an den Jugendhilfeausschuss.
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

**Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 13.11.2018
- 2.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 22.01.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Uwe Kramer**  
Ausschussvorsitzender

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

**Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften**

Am **Dienstag, dem 16. April 2019**, um 16.30 Uhr findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt.

**Einwohnerfragestunde****Tagesordnung – öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der

- Niederschrift vom 19.03.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur dauerhaften Beseitigung von Graffiti an baulichen Anlagen, Vorlage: VI/2019/04963
- 5.2. Festlegung zur Förderung von Mehrkosten des Umbaus und Sanierung der Steintorschule zur Jugendherberge Große Steinstraße 60 – VI. Bauabschnitt, speziell der Gestaltung der Außenanlagen der Jugendherberge, Vorlage: VI/2019/04830
- 5.3. Festlegung zur Förderung der Umsetzung der Innenhofkonzeption eines klimarechten Innenhofes zwischen Merseburger-, Luther-, Naue- und Türkstraße, Vorlage: VI/2019/04838
- 5.4. Erneuerung einzelner Teilbereiche des Bauteils Männerschwimmhalle und des Foyers des historischen Stadtbads - Beantragung von Fördermitteln, Vorlage: VI/2018/04730
- 5.5. Baubeschluss - Brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Dölauer Straße 71, 06120 Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/04814
- 5.6. Baubeschluss - Allgemeine und energetische Sanierung Grundschule Auen-schule, Theodor-Neubauer-Straße 14, 06130 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Programms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2019/04815
- 5.7. Baubeschluss - Brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Regensburger Straße 35, 06132 Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/04819
- 5.8. Baubeschluss - Brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Ottostraße 25, 06130 Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/04820
- 5.9. Baubeschluss - Energetische und all-gemeine Sanierung des Schulgebäudes Harzgeroder Straße 63 für die Berufsbildende Schule III Johann Christian v. Dreyhaupt, 06124 Halle (Saale), unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2019/04901
- 5.10. Baubeschluss - Energetische und all-gemeine Sanierung der Sekundarschule Am Fliederweg Budapester Straße 5, 06130 Halle (Saale), unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2019/04909
- 5.11. Baubeschluss - Energetische und all-gemeine Sanierung der Turnhalle Budapester Straße 5, 06130 Halle (Saale), unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE, Vorlage: VI/2019/04934
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der SPD-Fraktion zur Schaffung eines Inklusionsbudgets für Schulen und Kindertagesstätten, Vorlage: VI/2018/04067
- 6.2. Antrag der Fraktionen DIE LINKE; SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Waldbeirat,

- Vorlage: VI/2018/04550
- 6.3. Antrag der Fraktion DIE LINKE.im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorkaufrecht für bedeutsame Immobilien, Vorlage: VI/2019/04757
- 6.3.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Antrag der Fraktion DIE LINKE.im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorverkaufsrecht für bedeutsame Immobilien, Vorlage: VI/2019/04834
- 6.4. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Kommunalen Investitionsimpuls, Vorlage: VI/2019/04889
- 6.5. Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur Errichtung einer Outdoorfitnessstrecke, Vorlage: VI/2019/04861
- 6.5.1. Änderungsantrag der Oberbürgermeisters zum Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur Errichtung einer Outdoorfitnessstrecke (VI/2019/04861), Vorlage: VI/2019/04922
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

**Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.03.2019
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2018/04644
- 3.2. Verkauf kommunaler Grundstücke, Vorlage: VI/2019/04832
- 3.3. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VI/2019/04836
- 3.4. Belastung eines Erbbaurechts mit Grundschulden, Vorlage: VI/2019/04998
- 3.5. Vergleich in der Grundstücksangelegenheit Leipziger Straße 18, Vorlage: VI/2019/05017
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Bodo Meerheim**  
Ausschussvorsitzender

**Egbert Geier**  
Bürgermeister

**Hauptausschuss**

Am **Mittwoch, dem 17. April 2019**, um 16 Uhr findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des des Hauptausschusses statt.

**Einwohnerfragestunde****Tagesordnung – öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 20.03.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse



5. Beschlussvorlagen
  - 5.1.7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung und Änderung der Zuständigkeitsordnung der Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/05016
  - 5.2. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur dauerhaften Beseitigung von Graffiti an baulichen Anlagen,  
Vorlage: VI/2019/04963
  - 5.3. Festlegung zur Förderung von Mehrkosten des Umbaus und Sanierung der Steintorschule zur Jugendherberge Große Steinstraße 60 – VI. Bauabschnitt, speziell der Gestaltung der Außenanlagen der Jugendherberge,  
Vorlage: VI/2019/04830
  - 5.4. Festlegung zur Förderung der Umsetzung der Innenhofkonzeption eines klimagerechten Innenhofes zwischen Merseburger-, Luther-, Naue- und Türkstraße,  
Vorlage: VI/2019/04838
  - 5.5. Erneuerung einzelner Teilbereiche des Bauteils Männerschwimmhalle und des Foyers des historischen Stadtbads - Beantragung von Fördermitteln,  
Vorlage: VI/2018/04730
  - 5.6. Bildungsleitbild,  
Vorlage: VI/2019/04804
  - 5.7.1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Schülerbeförderung in der Stadt Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2018/04595
  6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
    - 6.1. Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur Errichtung einer Outdoorfitnessstrecke,  
Vorlage: VI/2019/04861
    - 6.1.1. Änderungsantrag der Oberbürgermeisters zum Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur Errichtung einer Outdoorfitnessstrecke (VI/2019/04861),  
Vorlage: VI/2019/04922
    - 6.2. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorkaufsrecht für bedeutsame Immobilien,  
Vorlage: VI/2019/04757
    - 6.2.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zum Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Vorverkaufsrecht für bedeutsame Immobilien,  
Vorlage: VI/2019/04834
    - 6.3. Antrag der SPD-Fraktion zur Schaffung eines Inklusionsbudgets für Schulen und Kindertagesstätten,  
Vorlage: VI/2018/04067
    7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
    8. Mitteilungen
      - 8.1. Europäische Metropolregion Mitteldeutschland – Innovation im Revier
      - 8.2. Mitteilung zur Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Wielandstraße im Paulusviertel,  
Vorlage: VI/2019/04985
      - 8.3. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Kay Senius zum wohnungspolitischen Konzept
      - 8.4. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Christian Feigl zur Hafenstraße
      - 8.5. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Alexander Raue zur Heidestraße
      9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
      10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 20.03.2019

3. Beschlussvorlagen
  - 3.1. Vergleich in der Grundstücksangelegenheit Leipziger Straße 18,  
Vorlage: VI/2019/05017
  4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
  6. Mitteilungen
  7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
  8. Anregungen

**Dr. Bernd Wiegand**  
**Oberbürgermeister**

#### Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF

Am **Donnerstag, dem 18. April 2019**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF statt.

#### Einwohnerfragestunde

##### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 21.03.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
  - 5.1. Netzanpassung und Kanalrückbau Fernwärme Halle-Neustadt (3. WK), Bereich Sandornweg,  
Vorlage: VI/2019/04813
  - 5.2. Baubeschluss Quartiersspielplatz Südpark,  
Vorlage: VI/2018/04736
  - 5.3. Festlegung zur Förderung der Umsetzung der Innenhofkonzeption eines klimagerechten Innenhofes zwischen Merseburger-, Luther-, Naue- und Türkstraße,  
Vorlage: VI/2019/04838
  - 5.4. Festlegung zur Förderung von Mehrkosten des Umbaus und Sanierung der Steintorschule zur Jugendherberge Große Steinstraße 60 – VI. Bauabschnitt, speziell der Gestaltung der Außenanlagen der Jugendherberge,  
Vorlage: VI/2019/04830
  - 5.5. Baubeschluss - Brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Dölauer Straße 71, 06120 Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/04814
  - 5.6. Baubeschluss - Allgemeine und energetische Sanierung Grundschule Auenschule, Theodor-Neubauer-Straße 14, 06130 Halle (Saale) unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Programms STARK III plus EFRE,  
Vorlage: VI/2019/04815
  - 5.7. Baubeschluss - Brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Regensburger Straße 35, 06132 Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/04819
  - 5.8. Baubeschluss - Brandschutztechnische Ertüchtigung der Rettungswege temporäres Schulausweichquartier, Ottostraße 25, 06130 Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/04820

- 5.9. Baubeschluss - Energetische und allgemeine Sanierung des Schulgebäudes Harzgeroder Straße 63 für die Berufsbildende Schule III Johann Christian v. Dreyhaupt, 06124 Halle (Saale), unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE,  
Vorlage: VI/2019/04901
- 5.10. Baubeschluss - Energetische und allgemeine Sanierung der Sekundarschule Am Fliederweg Budapester Straße 5, 06130 Halle (Saale), unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE,  
Vorlage: VI/2019/04909
- 5.11. Baubeschluss - Energetische und allgemeine Sanierung der Turnhalle Budapester Straße 5, 06130 Halle (Saale), unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms STARK III plus EFRE,  
Vorlage: VI/2019/04934
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
  8. Mitteilungen
  9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
  10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 21.03.2019
3. Beschlussvorlagen
  - 3.1. Sanierungsgebiet Historischer Altstadt - Förderfestlegung für die Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahme des Objektes Am Leipziger Turm 3,  
Vorlage: VI/2019/04843
  - 3.2. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-STARK III-GS Lessing-08-2019: Grundschule Lessing - Freianlagenplanung,  
Vorlage: VI/2019/05009
  - 3.3. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-STARK III-21-16-2019: Gymnasium Südstadt - Freianlagenplanung,  
Vorlage: VI/2019/05011
  - 3.4. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-STARK III-6012-16-2019: Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee - Freianlagenplanung,  
Vorlage: VI/2019/05012
  - 3.5. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-STARK III-39-18-2019: Grundschule Andersen - Freianlagenplanung,  
Vorlage: VI/2019/05013
  - 3.6. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-STARK III-13-17-2019: Lernzentrum Halle-Neustadt - Freianlagenplanung,  
Vorlage: VI/2019/05015
  - 3.7. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24 STARK III-39-17-2019: Mietcontaineranlage Schulgebäude Grundschule Andersen,  
Vorlage: VI/2019/04929
  - 3.8. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-STARK III-GS Dürer-01.1-2019: Grundschule Dürer, Projektsteuerungsleistung einschl. Projektleitung und Außenanlagen,  
Vorlage: VI/2019/04930
  - 3.9. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24.5.2-L-16/2019: Sportgeräteüberprüfung und Wartung in Schulumhallen der Stadt Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/04924
  - 3.10. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24.5.2-L-103/2018: Ausstattung der IGS-Halle Am Steintor mit Hard- und Software,  
Vorlage: VI/2019/04913

- 3.11. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24.5.2-L-06/2019: Rahmenvertrag zur Lieferung und Montage von Schülertischen und Schülerstühlen für diverse Schulen,  
Vorlage: VI/2019/04945
- 3.12. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24.5.2-L-02/2019: Lieferung und Montage der Schulmöbel-Gesamtausstattung für die Holzplatzschule in Halle (Saale) zum Schuljahresbeginn 2019/2020,  
Vorlage: VI/2019/04855
- 3.13. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-B-2019-011, Los 26 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung 2. Integrierte Gesamtschule Halle - Landschaftsbauarbeiten,  
Vorlage: VI/2019/04846
- 3.14. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-B-2019-035, Los 102.1 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Lernzentrum Halle-Neustadt - STARK III - Rohbau I allgemein,  
Vorlage: VI/2019/04937
- 3.15. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24-B-2019-036, Los 102.2 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Lernzentrum Halle-Neustadt - STARK III - Rohbau I spezifisch,  
Vorlage: VI/2019/04938
- 3.16. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 24 HW 193-VgV-26.1-2019: Sanierung Rennbahn - Freianlagen LP 3 bis 8,  
Vorlage: VI/2019/04931
- 3.17. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 37-L-149a/2018: Lieferung eines Gerätewagens für den Fachdienst Betreuung,  
Vorlage: VI/2019/04800
- 3.18. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 50-L-02/2019: Instandsetzung und Ausstattung von Integrationswohnungen für Leistungsempfänger nach dem AsylbLG und SGB II im Stadtgebiet von Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/04817
- 3.19. Vergabeentscheidungsbeschluss: FB 50-L-01/2019: Beräumung und Reinigung von Integrationswohnungen für Leistungsempfänger nach dem AsylbLG und SGB II im Stadtgebiet von Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/04818
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Johannes Krause**  
**Ausschussvorsitzender**

**Dr. Judith Marquardt**  
**Beigeordnete**

Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Internetseite [www.buergerinfo.halle.de](http://www.buergerinfo.halle.de) einsehbar. Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor. Die Einwohnerfragestunde findet außerhalb der Tagesordnung zu Beginn der Ausschüsse statt. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei den Vorsitzenden der Ausschüsse einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.



## Grundstücksangebot der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnete Grundstücke im Rahmen von Bieterverfahren gegen Höchstgebot zu veräußern. Der Verkauf erfolgt teilweise gemeinsam mit privaten Eigentümern.

**Die Vergabe der Grundstücke erfolgt bauträgerfrei ausschließlich zur Einfamilienhausbebauung für Selbstnutzer.**

### Alte Heerstraße

Gemarkung Ammendorf, Flur 2,

#### Parzelle A – Flurstück 34/23, 34/82 (Teilfläche)

Grundstücksgröße: ca. 582 m<sup>2</sup>  
Mindestkaufpreis: 66.930,- Euro

#### Parzelle B – Flurstück 34/62, 34/82 (Teilfläche)

Grundstücksgröße: ca. 581 m<sup>2</sup>  
Mindestkaufpreis: 66.815,- Euro

#### Parzelle C – Flurstück 34/63, 34/82 und 34/81 (Teilfläche)

Grundstücksgröße: ca. 576 m<sup>2</sup>  
Mindestkaufpreis: 66.240,- Euro

#### Parzelle D – Flurstück 34/96, 34/97, 34/81 (Teilfläche)

Grundstücksgröße: ca. 576 m<sup>2</sup>  
Mindestkaufpreis: 66.240,- Euro

Die Kosten der notwendigen Vermessung des Grundstücks sind anteilig vom Erwerber zu übernehmen.

### Grundstücksbeschreibung:

Die Grundstücke befinden sich im Süden (Stadtviertel Ammendorf/Beesen) der Stadt Halle (Saale), am Rande einer seit den 1930iger Jahren gewachsenen Einfamilienhaussiedlung, welche durch die Kasseler Straße im Norden, die Merseburger Straße im Osten, die Industriestraße im Süden und die Alte Heerstraße im Westen begrenzt ist. Die Umgebungsbebauung bilden überwiegend Ein- und Zweifamilienhäuser mit Hausgärten. In unmittelbarer Nähe sind mehrere Einrichtungen des täglichen Bedarfs (Einkaufsmöglichkeiten für Lebensmittel, Baumarkt, Pflege- und ärztliche Einrichtungen), sowie Kindertagesstätten, Hort und Schulen vorhanden. Weiterhin gelangt man in wenigen Gehminuten in die Waldstadt Silberhöhe. Die Anbindung an den ÖPNV ist gut, da in ca. 1 km Entfernung sich die Haltestelle der Straßenbahn in Richtung Innenstadt befindet. Die Entfernung zur Innenstadt beträgt ca. 7 km, zum Hauptbahnhof sind es ca. 5,2 km.

Die Bauparzellen haben einen rechteckigen Zuschnitt sowie eine ebene Topographie.

### Nutzung:

vorhanden: keine

### Ziel:

Die Parzellen können mit jeweils einem

freistehenden Einfamilienhaus oder auch einer Doppelhaushälfte bebaut werden.

### Besichtigung:

Die Verkaufsflächen sind straßenseitig einsehbar. Besichtigungstermine können bei Bedarf telefonisch vereinbart werden.

### Gebotsabgabe einschließlich Finanzierungsnachweis:

bis 7. Juni 2019

### ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)

<https://immobilienportal.halle.de>

In diesem Portal können Sie Ihre Kaufgebote elektronisch abgeben sowie zusätzliche Unterlagen als pdf-Datei hochladen. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich.

**Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist. Alternativ ist für die Parzellen A und C der Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags mit einem Erbbauzins in Höhe von 3 % möglich.**

Ein detailliertes Grundstücksexposé steht auf [www.halle.de](http://www.halle.de) unter Rathaus online/

Immobilienangebote sowie im Immobilienportal als Download zur Verfügung. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Frau Taube (Telefon: 0345 221 4808) im Fachbereich Immobilien der Stadt Halle (Saale), Abteilung Liegenschaften, Team Grundstücksverkehr, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 921.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Kaufinteressenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hinreichend zu informieren, ob das angebotene Verkaufsobjekt für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

**Stadt Halle (Saale)  
Fachbereich Immobilien**

## Grundstücksangebot der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnetes Grundstück im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot zu veräußern.

### Am Nordbad 4

Gemarkung Trotha, Flur 21, Flurstücke 28/4, 4/28, 4/29  
Grundstücksgröße: insgesamt 594 m<sup>2</sup>  
Gebäudenutzfläche: ca. 275 m<sup>2</sup>

### Grundstücksbeschreibung:

Das Verkaufsgrundstück befindet sich im Norden von Halle, im grünen Stadtviertel Trotha und ist mit Gebäuden der ehemaligen Feuerwehr Halle-Trotha bebaut. Die zur Saale hin orientierte alte Ortslage mit der romanischen Kirche St. Briccius und der Mühle wurde zwischen 1960 und 1985 erweitert durch den Bau der Wohnstadt Nord zwischen Trothaer Straße und der östlich verlaufenden Bahnlinie nach Halberstadt. Das Umfeld wird durch überwiegend 3 bis 4-geschossige Wohnhäuser geprägt. An das Grundstück grenzt im Norden der Friedhof Trotha an sowie im Westen das Gelände des öffentlichen Freibads „Nordbad“. In der Nähe sind mehrere Einkaufsmöglichkeiten für Dinge des täglichen Bedarfs, Einrichtungen des Gesundheitswesens (diverse Arztpraxen) sowie einige Schulen (Grundschule, Sekundarschule) und drei Kindertageseinrichtungen vorhanden. Vielfältige Möglichkeiten zur Naherholung bestehen ebenfalls. In ca.

1,3 km befindet sich der Zoologische Garten Halle, der einzige Bergzoo Deutschlands auf dem Reilsberg als höchsten Aussichtspunkt der Stadt. Die Anbindung an den ÖPNV ist gut. In ca. 300 m Entfernung befinden sich die Haltestellen der Straßenbahn mit Anbindung an die Innenstadt. Weiterhin befindet sich in ca. 1 km Entfernung die Haltestelle der S-Bahn mit Anschluss zum Hauptbahnhof. Die Entfernung zum Marktplatz beträgt ca. 4,2 km, bis zum Hauptbahnhof sind es ca. 5 km.

Das Grundstück besitzt einen nahezu rechteckigen Zuschnitt und weist eine gleichmäßige Topographie auf. Die Gebäude befinden sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Der Innenhof ist etwas mit Wildwuchs bewachsen.

### Nutzung:

vorhanden: keine - seit 2016 leerstehend (ehemalige Feuerwehr Trotha)

### Ziel:

Es besteht die Möglichkeit, das Objekt entweder zu sanieren oder einen Abriss mit anschließendem Neubau vorzunehmen. Bauvorhaben werden gemäß § 34 BauGB beschieden.

**Kaufpreis:** 117.000,00 Euro  
**(Mindestgebot)**

### Besichtigungstermine:

**Mittwoch, 10.04.2019 um 10:30 Uhr,  
Mittwoch, 17.04.2019 um 14:30 Uhr und**

**Donnerstag, 25.04.2019 um 15:00 Uhr**

Zusätzliche Termine können bei Bedarf telefonisch unter 0345 221-4808 bzw. 0345 221-4482 vereinbart werden.

### Gebotsabgabe einschließlich Nutzungskonzept und Finanzierungsnachweis:

bis 7. Juni 2019

### ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)

<https://immobilienportal.halle.de>

In diesem Portal können Sie Ihre Kaufgebote elektronisch abgeben sowie zusätzliche Unterlagen als pdf-Datei hochladen. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich.

**Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist.**

**Alternativ ist der Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags mit einem Erbbauzins in Höhe von 3 - 4 % (abhängig von der Nutzungsart) möglich. Wir bitten Interessenten, die gewünschte Verfahrensweise (Kauf oder Erbbaurecht) im Nutzungskonzept anzugeben und dies zu begründen.**

Ein detailliertes Grundstücksexposé steht auf [www.halle.de](http://www.halle.de) unter Rathaus online/ Immobilienangebote sowie im Immobilienportal als Download zur Verfügung. Ansprechpartner für weitere Informationen sind Frau Taube (Telefon: 0345 221 4808) und Frau Kirsten (Telefon: 0345 221 4482) im Fachbereich Immobilien der Stadt Halle (Saale), Abteilung Liegenschaften, Team Grundstücksverkehr, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 921.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Kaufinteressenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hinreichend zu informieren, ob das angebotene Verkaufsobjekt für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

**Stadt Halle (Saale)  
Fachbereich Immobilien**



**Bekanntmachung**

**Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 52 Westlicher Bereich Stadtteilzentrum Neustadt, 1. Änderung - frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit**

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29. März 2017 beschlossen, den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 52 Westlicher Bereich Stadtteilzentrum Neustadt (Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Halle vom 03.12.1998) zu ändern (1. Änderung, Vorlage-Nr.: VI/2016/02266).

Das Plangebiet des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 52 Westlicher Bereich Stadtteilzentrum Neustadt, 1. Änderung, befindet sich in der Flur 3 der Gemarkung Halle-Neustadt und hat eine Größe von 4,64 ha. Mit der Änderung des seit dem 03.12.1998 nach den Vorschriften des Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) rechtskräftigen Vorhaben- und Erschließungsplans ist beabsichtigt, die Festsetzung der Verkaufsfläche mit dem tatsächlichen Bestand von 15.766 qm zu harmonisieren und die maximal zulässige Verkaufsfläche auf 16.000 qm festzusetzen. Das Plangebiet wird im Norden durch die Straßen Am Bruchsee und Albert-Einstein-Straße, im Osten durch die Neustädter Passage, im Süden durch die Straße An der Magistrale und im Westen durch die Straße Am Bruchsee sowie die Grundstücke der Bebauung Am Bruchsee 4, 6, 12 und 14 begrenzt. Der räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplans umfasst den räumlichen Geltungsbereich des ursprünglichen Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 52 vollständig.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Die Planung dient der Stärkung des Einzelhandelsstandortes Zentrum Neustadt mit seiner Versorgungsfunktion für den Stadtbezirk West und zum Teil darüber hinaus für die angrenzenden westlichen Umlandkommunen. Es erfolgt im Rahmen der Änderung des Bebauungsplanes lediglich ein Abgleich der planerischen Festsetzungen mit dem bereits seit Jahren realisierten Bestand.

Da die Änderung des Bebauungsplans gemäß guterachtlicher Stellungnahme aus dem vom Stadtrat beschlossenen Einzelhandels- und Zentrenkonzept entwickelt wird, sind negative Auswirkungen auf die zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Halle und insbesondere auf die Innenstadt nicht zu befürchten.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB wird der Vorentwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans

Nr. 52 Westlicher Bereich Stadtteilzentrum Neustadt, 1. Änderung, vom 11. April 2019 bis zum 13. Mai 2019 im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Halle, Hansering 15, 06108 Halle (Saale), im 5. Obergeschoss öffentlich ausgelegt.

Die Ansicht der Unterlagen ist während folgender Öffnungszeiten des Technischen Rathauses möglich: Montag/Mittwoch/Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Dienstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr.

Stellungnahmen zu den Planungsunterlagen können bis zum 13. Mai 2019 von jedermann schriftlich oder während der Dienststunden Montag/Mittwoch/Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Dienstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr zur Niederschrift im Zimmer 519 vorgebracht werden. Außerhalb dieser Zeiten ist dies nach telefonischer Vereinbarung (Tel.-Nr. 0345/221-4731) ebenfalls möglich.

Ferner ist die Einsichtnahme in den Vorentwurf Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 52 Westlicher Bereich Stadtteilzentrum Neustadt, 1. Änderung, über das Internet-Portal der Stadt Halle (Saale) unter [www.fruehzeitige-beteiligung.halle.de](http://www.fruehzeitige-beteiligung.halle.de) möglich.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke sowie der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung während der Dienststunden. Eine telefonische Terminvereinbarung mit dem zuständigen Stadtplaner im Fachbereich Planen, Herrn Fabian Kirchner, Tel.-Nr. 0345/221-4742, wird empfohlen.

Halle (Saale), den 13. März 2019



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachungsanordnung**

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Absatz 1 BauGB wird hiermit bekanntgegeben, dass der Vorentwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 52 Westlicher Bereich Stadtteilzentrum Neustadt, 1. Änderung, öffentlich ausliegt.

Halle (Saale), 13. März 2019



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

**Anzeigen**

**Wir finden den richtigen Käufer für Ihr Haus!**

RUFEN SIE UNS AN! auch am Wochenende

(0345) **52 50 93 00**

**K. KLEIN**

[www.klein-immo-halle.de](http://www.klein-immo-halle.de) Mühlweg 14

**Kommunalwahl 2019**

**Neubesetzung des Gemeindevwahlausschusses**

Gemäß § 13 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA S. 92), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Juni 2018 (GVBl. LSA S. 166,175) i. V. m. § 8 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der Fassung vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA S. 338, 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. September 2018 (GVBl. LSA S. 314), wurde Frau Lydia Roloff (DIE LINKE) aus dem Gemeindevwahlausschuss als Beisitzerin abberufen und auf Vorschlag der Partei DIE LINKE Frau Jana Bauermann neu als Beisitzerin berufen.

**Dr. Bernd Wiegand**  
Gemeindevwahlleiter

**Grundstücksangebot der Stadt Halle (Saale)**

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnetes Grundstück im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot an private Selbstnutzer zu veräußern.

**Heide-Süd, Clausthaler Straße**

Gemarkung Kröllwitz, Flur 24, Flurstücke 428, 429, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452  
Grundstücksgröße: insgesamt 1.446 m²

**Grundstücksbeschreibung:**

Das unbebaute Grundstück liegt im Entwicklungsgebiet „Heide-Süd“, nordwestlich der Altstadt von Halle (Saale), in unmittelbarer Nähe zum Landschaftsschutzgebiet „Dölauer Heide“. Der Stadtteil „Heide-Süd“ gehört aufgrund der modernen Erschließung mit weitläufigen Grünanlagen und der guten Infrastrukturanbindung zu den gehobenen Wohnlagen der Stadt Halle (Saale). Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 32.1, in der Fassung der 2. Änderung. Es ist im Norden durch die Scharnhorststraße und im Westen durch die Clausthaler Straße erschlossen. Entlang der Scharnhorststraße wurden ab 2004 neue Mehrfamilienhäuser errichtet und ehemalige Mannschaftsunterkünfte entkernt, saniert und zu Wohnzwecken umgebaut. Südlich der Scharnhorststraße entstand im gleichen Zeitraum individueller Wohnungsbau. In unmittelbarer Nähe befinden sich Zugänge zur Dölauer Heide und zur öffentlichen Grünfläche „Grünes Dreieck“, die vielfältige Aufenthaltsmöglichkeiten für Familien bieten. Der Stadtteil „Heide-Süd“ verfügt über eine Kindertagesstätte, ärztliche Versorgungseinrichtungen und Nahversorgungsmöglichkeiten. Über den nahegelegenen Stadtteil Halle-Neustadt erreicht man mit dem Auto die Bundesstraße B 80 und die Autobahn 143, welche die Autobahnen A 38 im Süden mit der A 14 im Norden verbindet. Die Anbindung an den ÖPNV ist gut, es verkehren die Buslinien Nr. 34 (Heide - Südpark) und Nr. 36 (Heide - Friedhof Neustadt). Über die Busverbindungen besteht Anschluss an das Straßenbahnnetz (Haltepunkt Feuerwache Halle-Neustadt, Endhaltestelle Heide) mit Verbindungen in alle Stadtteile. Bei dem Grundstück handelt es sich um ein ortsüblich erschlossenes Baufeld mit Süd-Nord - Ausrichtung.

Es hat eine geneigte Topographie und einen rechteckigen Grundriss.

**Nutzung:**

vorhanden: keine

**Ziel:**

Das Grundstück kann unter Beachtung der Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 32.1, 2. Änderung (Allgemeines Wohngebiet WA gemäß § 4 BauNVO) mit einem zweigeschossigen Einfamilienhaus bebaut werden, welches sich gestalterisch an der umgebenden Bebauung orientiert.

**Mindestkaufpreis:**

219.792,00 € (152,00 Euro/m²)

**Gebotsabgabe einschließlich Finanzierungsnachweis:**

**bis 5. Juni 2019**

**ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)**

<https://immobilienportal.halle.de>

In diesem Portal können Sie Ihre Kaufgebote elektronisch abgeben sowie zusätzliche Unterlagen als pdf-Datei hochladen. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine rechtzeitige Registrierung erforderlich ist.

Ein detailliertes Grundstücksexposé steht auf [www.halle.de](http://www.halle.de) unter Rathaus/online/Immobilienangebote als Download zur Verfügung.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Kaufinteressenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hinreichend zu informieren, ob das angebotene Grundstück für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufsunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

**Stadt Halle (Saale)**  
Fachbereich Immobilien

**Mineralölhandel**  
**Weiße**

Diesel – Heizöl

Büro Sennewitz: (03 46 06) 2 21 29 oder 2 02 50  
Büro Halle: (03 45) 5 22 70 28



Der Internationale Bund sucht



## Sozialpädagogen & Erzieher für vielfältige Geschäftsfelder

Für die Erweiterung unseres Standortes in Halle suchen wir ab sofort, unbefristet, in Vollzeit (39 h/Wo.) und Teilzeit mehrere Sozialpädagogen\*innen und staatlich anerkannte Erzieher\*innen. Zu unseren Geschäftsfeldern gehören u.a. Kitas, Schulsozialarbeit, Beratungsstellen, ambulante und stationäre HzE. Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag, 30 Tage Urlaub, Fortbildungs- & Benefitprogramme.

Bewerbung an:

**Marcus.Simon@ib.de, Internationaler Bund, Lange Straße 17, 06110 Halle**

Weitere Informationen unter: [www.ib-mitte.de](http://www.ib-mitte.de)

## Seniorengerechtes Wohnen mit Aufzug und Weitblick



Unsere Nordlichter in Trotha

ab 222 € 1-Raum-Wohnungen mit ca. 25 m<sup>2</sup>

- + Conciergedienst
- + Begegnungsstätte mit Ganztagsversorgung



- + Pflegedienst vor Ort
- + Essenlieferdienst
- + Organisation von Krankenfahrten

HWG 0345 527-2181

49plus 0345 523-0000

Schnelle Wege zu Ihrer Anzeige im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale):

Anzeigen-Telefon:

03 45/5 65 21 05

oder

03 45/5 65 21 16

E-Mail:

[anzeigen.amtsblatt@mz-web.de](mailto:anzeigen.amtsblatt@mz-web.de)

clever-fit.com  

# DU STRAFFST DAS!

Nur für Schüler, Azubis & Studenten

Basic-Mitgliedschaft ab **16,90 €\*** /Monat!

Angebot gültig für die schnellsten 100 Neuanmeldungen.

**clever fit Halle-Mitte (nähe Volkspark)**

Burgstr. 33, 06114 Halle (Saale), Tel. 0345 - 68459190

**clever fit Halle-Neustadt (im Saalecenter)**

vollklimatisiert

Rennbahnring 9, 06124 Halle (Saale), Tel. 0345 - 23977410



\*Gültig für die schnellsten 100 Neumitglieder! Aktion nur gültig für Schüler, Azubis und Studenten. Bei Abschluss einer Basic-Mitgliedschaft trainierst du 12 Monate für 16,90 €/Monat, anschließend Wechsel zum Normaltarif. Zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € (insgesamt 39,80 €). Duschen 50 Cent/5 Min. Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und jährlicher Vorauszahlung. Ein Angebot der Fitness-Studio Halle 1 GmbH, Burgstr. 33, 06114 Halle (Saale) und der Fitness-Studio Halle 2 GmbH, Rennbahnring 9, 06124 Halle-Neustadt.





**HEPPY Samstag:  
Kinderturnfest**

IN KOOPERATION MIT:  
**LTV/S-A**  
LANDESTURNVERBAND SACHSEN-ANHALT

**6. APRIL  
12 - 18 UHR**

Das aktuelle Programm unter:  
 Facebook: Hallescher Einkaufspark HEP  
 Twitter: Hallescher Einkaufspark HEP  
 www.hallescher-einkaufspark.de

**HEP**  
Hallescher Einkaufspark  
Einer für Halle

## in Halle Neustadt



**Aufgrund der hohen Nachfrage:  
Nach Umbau jetzt wieder neue  
2-Raum-Wohnungen verfügbar,  
schnell zugreifen!**

Liebvolle Pflege in frisch sanierten Wohnungen mit Balkon, 1,5- und 2-Raum-Wohnungen. Alle Pflegestufen, Hilfe im Alltag, nette Nachbarn und gemütlicher Seniorentreff. Zusammenarbeit mit Apotheken, Friseur und Fußpfleger kommen ins Haus. Barrierefrei mit Großaufzug bis auf die Straße. Nur noch wenige Wohnungen frei, in Halle Neustadt, Praetoriusstraße 1.

 **mediteam** HALLE  
Gute Pflege braucht Erfahrung

**(0345) 78 28 10 71**



**THB**

**Bau- und Containerdienst Brachstedt**

Container 1,5 - 4 m<sup>3</sup>      Container 5 - 10 m<sup>3</sup>

Telefon **03 46 04/2 01 40**  
Funk **01 77/2 27 38 32**

www.thb-container.de • E-Mail: thb-container@t-online.de  
Wurper Straße 10 • 06193 Petersberg/OT Brachstedt

... auch Anlieferung von Sand, Erde, Kies usw.



**E-Bikes ab 1.699,- €**

**Gutschein über 100 €\*  
für ein E-Bike!**

\*bis 31.05.2019,  
ausgenommen bereits reduzierte Ware

**Fahrrad Kopf, Regensburger Str. 6, Halle/Ammendorf**  
Tel.: 0345/7758437, www.fahrrad-kopf.de

Anzeige

# Alles rund um das Auto



**KFZ-PRÜFZENTRUM  
KÖHLER** 

Halle • Saalekreis • Burgenlandkreis • Merseburg-Querfurt

Ihr Partner für:

- ✓ Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- ✓ Unfall- und Bewertungsgutachten
- ✓ Feinstaubplaketten 
- ✓ ADAC Vertragsprüfstation

 **57 57 57**  
(0345) **www.prüfzentrum-halle.de**



**Auto Lack Reparaturen**

vorher      nachher

**Wir beseitigen für Sie\***

- Lackkratzer
- Parkschrammen
- Schlüsselkratzer
- Dellen & Beulen
- Reparatur von Kunststoffteilen
- Reparatur von Kleinblebschäden

**Reparaturdauer  
nur 1 Tag**

Ernst-Thälmann-Str. 78 06179 Holleben  
(direkt an der Hauptstraße)

Telefon 0345/6 80 15 20  
Handy 0170/5 95 26 56  
www.Auto-Lack-Reparatur.de

\*einige o. g. Dienstleistungen in Fremdleistung

Seit 2000 für Ihr Fahrzeug da!

**X-LINE  
AUTOSERVICE**  
freie Meisterwerkstatt



06120 Halle/OT Lettin - Schiepziger Str. 59

Terminvereinbarung unter:  
© 0345/68517320 • www.x-line-tuning.de